



Nürnberg's Geheimnisse enthüllt: Rundgang durch Rathaus & Frauenkirche!

Erleben Sie beim Tag der offenen Tür in Nürnberg vom 11. bis 13. Oktober spannende Führungen in der Frauenkirche und Einblicke ins Rathaus.

Die Stadt Nürnberg eröffnet an diesem Wochenende vom 11. bis 13. Oktober ihre Türen und lädt Bürger sowie Besucher zu einem spannenden Einblick in das städtische Leben und die Aktivitäten ihrer Institutionen ein. Der „Tag der offenen Tür“ bietet die Möglichkeit, Orte zu erkunden, die im Alltag oft verborgen bleiben. Dabei haben die Teilnehmer die Chance, das Amtszimmer des Oberbürgermeisters betreten und genauer in die verschiedenen Facetten der Stadtverwaltung hineinsehen zu können.

Allerdings sind nicht alle Bereiche zugänglich. Besonders beliebt sind die Führungen durch die Volksbadbaustelle, die schnell ausgebucht waren. Besucher, die sich für die Frauenkirche interessieren, gehen jedoch auf Nummer sicher: Hier sind Führungen von Freitag bis Sonntag ohne vorherige Anmeldung möglich.

Prachtvolle Renovierung der Frauenkirche

Die Nürnberger Frauenkirche, die einst als kaiserliche Kapelle Karls IV. diente, hat eine gründliche Renovierung hinter sich. Dies war notwendig geworden, weil jahrzehntelanger Schmutzeintrag, unter anderem durch Veranstaltungen wie den Christkindlesmarkt, das Erscheinungsbild stark beeinträchtigt

hatte. Eine umfassende Reinigungsaktion hat nun die strahlenden Farben der Wenzel-Figur wieder zum Vorschein gebracht. Diese Statue des böhmischen Nationalheiligen aus dem 14. Jahrhundert wird während der Führungen am Sonntag um 13, 14 und 15 Uhr präsentiert, direkt vor der Altarinsel der Frauenkirche.

Besucher können die beeindruckenden Blautöne und den goldenen Glanz der Figur genießen und mehr über die Kunstwerke und deren Bedeutung erfahren. Der Verein zur Erhaltung der Frauenkirche hat es sich zur Aufgabe gemacht, das historische Erbe zu pflegen und für die Nachwelt sichtbar zu machen.

Großmarkt feiert 65 Jahre

Ein weiterer Höhepunkt dieses Wochenendes ist das 65. Jubiläum des Nürnberger Großmarktes. Am Samstag dürfen sich die Besucher von 9 bis 13 Uhr auf ein festliches Programm freuen, das mit einem Frühschoppen und Blasmusik gefeiert wird. Der Großmarkt, der als riesige Vorratskammer der Stadt fungiert, öffnet seine Tore für Interessierte, die mehr über die Abläufe des Marktes erfahren möchten.

Hier gibt es die Möglichkeit, verschiedene Transporte wie Kehrmaschinen und Gabelstapler zu bestaunen, die im Recyclinghof ausgestellt sind. Außerdem können die Besucher erleben, wie Obst und Gemüse verarbeitet und verkauft werden. Die Händler des Marktes und die Erzeuger landwirtschaftlicher Produkte freuen sich darauf, ihr Wissen über den täglichen Arbeitsablauf zu teilen und Fragen zu beantworten.

Einen Blick ins Rathaus werfen

Am Sonntag wird das Nürnberger Rathaus besonders im Fokus stehen. Ab 11 Uhr öffnet Oberbürgermeister König sein Amtszimmer für die Öffentlichkeit. Hier haben die Bürger die Gelegenheit, mehr über die täglichen Herausforderungen und

Entscheidungsfindungen eines Stadtoberhaupts zu erfahren. Es wird auch Zeit geben, mit den Abgeordneten des Stadtrats ins Gespräch zu kommen, um über aktuelle Themen und Anliegen der Bürger zu diskutieren.

Auf dem Hauptmarkt wird zeitgleich ein buntes Programm geboten, das die städtischen Dienststellen vorstellt. Das Amt für Kommunikation und Stadtmarketing hat einen Selfie-Point eingerichtet, um den Besuchern das Event noch unterhaltsamer zu gestalten. Schon am Samstag können die Besucher auch das städtische Klärwerk und das Max-Morlock-Stadion besuchen. Für das Klärwerk sind sieben Führungen geplant, während die Stadionbesichtigungen mit insgesamt 20 Terminen auf eine große Nachfrage abgestimmt sind. Anmeldungen für beide Touren sind über die Website www.offenetuer.nuernberg.de möglich.

Mit diesen vielfältigen Veranstaltungen soll der „Tag der offenen Tür“ den Bürgern und Interessierten die Stadt Nürnberg näherbringen. Es wird nach einer intensiven Diskussion um die Eröffnung und das Angebot an Führungen deutlich, wie wichtig diese Gelegenheiten für das Verständnis der Stadtstrukturen und deren Funktionen sind. Für weitere Informationen zu den Aktivitäten und Veranstaltungen ist der vollständige Überblick auf www.donaukurier.de zu finden.

Details

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at